

Jonas Pohlmann

Abgeordneter des Niedersächsischen Landtags

Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz sowie im Unterausschuss Tourismus



Die Juni-Plenarwoche ist beendet. In der heutigen Ausgabe der Landtagspost findet ihr Informationen zu den Themen:

- Viel Besuch aus der Heimat in Hannover
- Ein starker Nahverkehr ist barrierefrei
- 1175 Jahre Bad Laer
- Schulgesetznovelle
- Wassergesetz
- Erbschaftssteuer
- LKW Stellplätze
- Medienkompetenz
- Soziale Medien
- Arbeitspflicht für Asylbewerber
- Krankenhausversorgung
- Schwerlasttransporte
- Themen und Termine

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr/Euer Jonas Pohlmann

Viel Besuch aus der Heimat in Hannover

Bei hochsommerlichen Temperaturen gab es viel Besuch aus der Heimat:

Die Gutscheingewinner der Hagener Mahlzeit, Annette und Heinz-Peter Elixmann, begleiteten mich am ersten Plenartag.

Christa Stockhoff und Heike Klöntrup aus Glandorf haben am zweiten Plenartag hinter die Landtags-Kulissen geschaut.

Außerdem waren zwei Schulklassen des Gymnasiums Oesede und der Schule Am Roten Berg aus Hasbergen zu Gast im Landtag.

An allen Plenartagen hat mich Jim Egge-
mann als Hospitant begleitet und viele Eindrücke erhalten.

Wer gerne beim Hospitationsprogramm des Landtags mitmachen möchte, schreibt gerne eine Email an info@jonas-pohlmann.de



Landtagspost

Ein starker Nahverkehr ist barrierefrei.



Busse müssen für jeden erkennbar und nutzbar sein.

Um hier landesweit voranzukommen, haben wir Vertreter des Behindertenbeirats Landkreis Osnabrück, des Inklusionsforum Stadt Osnabrück, des Blinden- und Sehbehindertenverbands und der Planungsgesellschaft Nahverkehr in den Landtag eingeladen.

Im Gespräch mit Staatssekretär Matthias Wunderling-Weilbier und den Fraktionen von CDU, SPD und Grünen haben wir neue technische Möglichkeiten eingebracht, um einen für alle zugänglichen ÖPNV möglich zu machen.

Vielen Dank euch allen! Fortsetzung folgt.

1175 Jahre Bad Laer

1175 Jahre. Bad Laer hat alle Zutaten für die beste Backmischung:

die Wurzeln in der Sole, familiäre Betriebe mit Erfolgsrezepten, Vereine und Ehrenamtliche als Salz in der Suppe, den Kurort-Status als Kirsche auf der Sahne auf der Torte. Es war ein tolles Jubiläums-Wochenende.



Schulgesetznovelle schwächt Förderschulen und setzt falsche Prioritäten



„Diese Schulgesetznovelle bleibt weit hinter den Erwartungen zurück. **Besonders kritisch sehen wir die weitere Schwächung der Förderschulen. Förderschulen sind nicht nur Lernorte für Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf, sondern wichtige Kompetenzzentren für das gesamte inklusive Bildungssystem.** Wer ihre Rolle beschneidet und den Zugang zu diesen Schulen weiter einschränkt, schwächt am Ende die Inklusion, statt sie zu stärken. Die deutlichen Warnungen von Eltern, Schulen, kommunalen Spitzenverbänden und Fachverbänden wurden von SPD und Grünen leider ignoriert.

Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/e15cw>
Gesetzentwurf: <https://t1p.de/cvdhs>
Link zur Rede (23.6., TOP 7): <https://t1p.de/3gba4>



Landesregierung setzt Trinkwasserversorgung und Tierhaltung aufs Spiel

„Die öffentliche Trinkwasserversorgung gehört zur elementaren Daseinsvorsorge. Wer ihre rechtlichen Grundlagen schwächt, handelt fahrlässig und setzt die falschen Prioritäten für Niedersachsen.“ Dr. Frank Schmädeke, Beauftragter für Wasser- und Hochwasserschutz der CDU-Fraktion, kritisiert die heute im Niedersächsischen Landtag beschlossene Novelle des Niedersächsischen Wassergesetzes.

Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/vsoaq>
Gesetzentwurf: <https://t1p.de/hthes>
Link zur Rede (23.6., TOP 4b): <https://t1p.de/3gba4>



Erbschaftssteuer darf nicht an die Substanz von Mittelstand, Handwerk und Landwirtschaft gehen



Der haushalts- und finanzpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Ulf Thiele, hat die Aktuelle Stunde der Grünen zur Erbschaftsteuer im Niedersächsischen Landtag scharf zurückgewiesen. **Die Forderungen nach einer Verschärfung der Erbschaftsteuer für Betriebsvermögen seien nichts anderes als ein weiterer Angriff auf Familienunternehmen, Handwerksbetriebe, landwirtschaftliche Betriebe und Arbeitsplätze.**

Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/zt56g>
Antrag: <https://t1p.de/opmse>
Link zur Rede (24.6., TOP 15): <https://t1p.de/3gba4>

Niedersachsen braucht mehr sichere Lkw-Stellplätze



„Wenn Lkw-Fahrer ihre Ruhezeiten nur noch auf Standstreifen, in Ausfahrten oder auf überfüllten Rastanlagen einhalten können, ist das kein normales Verkehrsproblem mehr, sondern ein Sicherheitsrisiko“, erklärt Uwe Dorendorf, Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung, zum CDU-Antrag für mehr sichere, bedarfsgerechte und digital gesteuerte Lkw-Stellplätze in Niedersachsen.

Gesamte Pressemitteilung und Antrag:
<https://t1p.de/i2h6e>



Schulen dürfen mit den Folgen sozialer Medien nicht länger alleingelassen werden

„Cybermobbing, Gewaltvideos und permanente Erreichbarkeit belasten immer mehr Schülerinnen und Schüler. Gleichzeitig berichten Lehrkräfte von sinkender Konzentrationsfähigkeit und zunehmenden psychischen Belastungen. **Wer die Realität an unseren Schulen ernst nimmt, muss Medienkompetenz stärken und klare Strukturen schaffen. Schulen dürfen mit den Folgen sozialer Medien nicht länger allein gelassen werden**“, erklärt der jugendpolitische Sprecher der CDU-Fraktion Lukas Reinken.



Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/kenh4>
Antrag der CDU: <https://t1p.de/q9an0>
Link zur Rede (24.6., TOP 22): <https://t1p.de/3gba4>

Soziale Medien brauchen klare Regeln und mehr Verantwortung



„Die Diskussion über soziale Medien greift oft zu kurz und konzentriert sich zu sehr auf einzelne Altersfragen. Tatsächlich stehen wir vor einer viel größeren Herausforderung: Digitale Plattformen beeinflussen zunehmend, welche Informationen Menschen erhalten, wie gesellschaftliche Debatten geführt werden und wie Meinungen entstehen. Deshalb müssen wir die Chancen sozialer Medien nutzen und gleichzeitig ihre Risiken wirksam begrenzen“, erklärt der medienpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Jens Nacke.

Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/0kvrx>

Arbeitspflicht für Asylbewerber konsequent umsetzen – Kommunen nicht länger alleinlassen



„Die Arbeitspflicht für arbeitsfähige Asylbewerber ist seit mehr als 30 Jahren gesetzlich vorgesehen. Jetzt muss sie auch landesweit konsequent und möglichst flächendeckend umgesetzt werden. Die Kommunen brauchen dabei klare Vorgaben und die notwendige Unterstützung durch das Land“, erklärt Christoph Plett, Mitglied im Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen. Mit einem Entschließungsantrag will die CDU-Fraktion die Umsetzung der bestehenden gesetzlichen Regelungen in Niedersachsen voranbringen.

Konkret soll die Landesregierung die Kommunen bei der Umsetzung der Arbeitspflicht stärker unterstützen. Der Antrag sieht dafür unter anderem ein landesweites Handlungskonzept, Musterkonzepte für Arbeitsgelegenheiten, einheitliche Standards für Arbeits- und Versicherungsschutz sowie klare Zuständigkeiten und rechtssichere Verfahren bei Arbeitsverweigerungen vor. So sollen die gesetzlichen Vorgaben in ganz Niedersachsen einheitlich und praxistauglich umgesetzt werden.

Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/pkofu>
Antrag der CDU: <https://t1p.de/hyyns>
Link zur Rede (25.6., TOP 42): <https://t1p.de/3gba4>

Minister Philippi lässt Krankenhäuser im Ungewissen

Niedersachsen ist das einzige westdeutsche Bundesland, das die Zuweisung der Leistungsgruppen nicht bis Ende 2026 abschließen wird. Damit setzt Gesundheitsminister Andreas Philippi die Krankenhäuser im Land immer stärker unter Druck. Die notwendige Planungssicherheit für die Kliniken bleibt aus, weil die Landesregierung die Entscheidungen immer weiter hinauszögert. Besonders unverständlich ist, dass Niedersachsen die Ausnahmeregelungen, die der Bund den Ländern ausdrücklich eröffnet hat, bewusst ungenutzt lässt.

Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/kenh4>
Antrag der CDU: <https://t1p.de/vv0k9>
Link zur Rede (25.6., TOP 34): <https://t1p.de/3gba4>



Häfen stärken, Energiewende beschleunigen: Schwerlasttransporte müssen schneller werden



„Unsere Häfen sind zentrale Industrie- und Energiedrehscheiben für ganz Deutschland. Doch ohne schnelle Transportgenehmigungen verlieren wir Zeit, Wettbewerbsfähigkeit und Investitionen. Das können wir uns weder wirtschaftlich noch für die Energiewende leisten“, erklärt Melanie Reinecke, Mitglied im Unterausschuss für Häfen und Schifffahrt, zu einem Antrag der CDU-Fraktion zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren für Großraum- und Schwertransporte.

Gesamte Pressemitteilung: <https://t1p.de/kxitz>
Antrag der CDU: <https://t1p.de/fjxu5>
Link zur Rede (25.6., TOP 41): <https://t1p.de/3gba4>

Themen und Termine



Besuch bei den Stadtwerken Georgsmarienhütte



Besuch bei der MBN GmbH



Scheckübergabe der Lauterstiftung an:
JAG Remsede



Zu Gast beim Hausärztetag in Hasbergen



Besuch mit Lutz Brinkmann bei den Preisträgern
des Jugendwettbewerbs Umbruchszeiten am
Gymnasium Bad Iburg



Zu Gast bei der Firma Boymann in Glandorf

Themen und Termine



Verabschiedung der Handels-Azubis



2. November
18:00 Uhr
Kirschvilla Hagen,
Zum Jägerberg 6, 49170 Hagen a.T.W.
Dauer: ca. 3 Stunden

HAGENER SPORTVEREIN 1920 e.V.

**Jonas Pohlmann und der
Hagener SV laden ein:
Fördergipfel Sport 2026**

Ihr engagiert euch im Sportverein und sucht
Fördermöglichkeiten für eure Projekte?
Dann seid ihr hier genau richtig!

Ausgewählte Fördermittelgeber stellen ihre Angebote vor und
helfen dabei, sich in der Förderlandschaft zurechtzufinden.
Nutzt die Gelegenheit für Informationen, Austausch und neue
Impulse für euren Verein.

Anmeldung ab sofort möglich: info@jonas-pohlmann.de

Save-the-Date: Unser nächster Fördergipfel für Sportvereine steht an, zusammen mit dem Hagener SV als Gastgeber.

Förderchancen erkennen, vernetzen, neue Impulse für die Vereinsarbeit bekommen - meldet euch gerne schon an unter:

info@jonas-pohlmann.de

02.11.2026, 18 Uhr, Kirschvilla Hagen a.T.W.

Kontakt: Jonas Pohlmann, MdL, Schwedeldorfer Straße 13, 49124 Georgsmarienhütte

Bürgerbüro: Oeseder Str. 79, 49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 0151 / 11 22 98 48
info@jonas-pohlmann.de, www.jonas-pohlmann.de

Bürozeiten: Mo-Fr. 8:00 - 13:00 Uhr

Mitarbeiter: Anja Hotfilter, Felix Knemeyer, Daniel Gärtling

Quelle: www.cdu-fraktion-niedersachsen.de

Symbolfotos: Pixabay

Social-Media



PohlmannJonas



pohlmannsjonas

Newsletter abonnieren oder abbestellen
auf www.jonas-pohlmann.de